

Inhaltsverzeichnis

Autorenverzeichnis	17
Musterverzeichnis	19
Abkürzungsverzeichnis	21
Literaturverzeichnis	27
§ 1 Gründungsvorgang der GmbH	35
A. Motive zur Beteiligung Minderjähriger an der GmbH	35
I. Übertragung auf die nächste Generation	35
II. Gründung durch Minderjährige	35
B. Gründung der GmbH (Checkliste)	36
C. Besonderheiten bei Gründung unter Beteiligung Minderjähriger	37
I. Vertretung des Minderjährigen	37
1. Vertretung beim Gründungsvorgang als solchem	37
2. Vertretung bei Bestellung der Geschäftsführung	38
II. Genehmigungspflichten	39
1. Gesellschaftsvertrag zum Betrieb eines Erwerbsgeschäfts § 1822 Nr. 3 Alt. 3 BGB	39
2. Übernahme einer fremden Verbindlichkeit § 1822 Nr. 10 BGB	40
3. Genehmigungsverfahren	40
4. Praktisches Vorgehen	42
D. Muster	44
I. Antrag auf Erteilung der Genehmigung in der Urkunde	44
II. Schreiben an das Familiengericht	45
III. Genehmigungsmitteilung aufgrund Doppelvollmacht	46

§ 2 Satzungsgestaltung	47
A. Allgemeines.	47
B. Übliche Satzungsbestandteile (Firma, Sitz, Unternehmensgegenstand)	49
I. Firma.	49
II. Sitz	50
III. Unternehmensgegenstand	52
1. Publizitätswirkung im Außenverhältnis	52
2. Schutzfunktion der Gesellschafter	52
3. Auswirkungen auf Familiengesellschaften	53
C. Besonderheiten der Vinkulierung	55
I. Allgemeines.	55
II. Gegenstand und Entscheidungskriterien von Vinkulierungen.	56
1. Zustimmungserteilung.	56
2. Kriterien der Zustimmungserteilung.	59
III. Gesellschafterliste.	62
D. Besonderheiten bei Stimmenmehrheiten und Stimmrechten	64
I. Allgemeines.	64
II. Stimmenmehrheiten	64
III. Stimmrechte	66
1. Mehrstimmrechte	66
2. Stammesklauseln	67
3. Stimmbindungsverträge.	68
4. Poolvertrag	69
E. Fakultativer Aufsichtsrat/Beirat.	70
I. Allgemeines.	70
II. Satzungsspezifische Detailregelungen	71

1. Bestellung der Mitglieder durch die Gesellschafterversammlung	71
2. Anzahl der Mitglieder	71
3. Rechte und Pflichten der Mitglieder des Fakultativorgans	72
4. Amtszeit und Vergütung	73
III. Handelsregisteranmeldung	76
F. Austrittsmöglichkeiten des Gesellschafters	77
I. Freiwilliger Austritt: Kündigung des Gesellschafters	77
II. Unfreiwilliger Austritt: Ausschluss des Gesellschafters	79
III. Einziehung des Geschäftsanteils	81
G. Abfindungsklauseln	84
I. Buchwertklausel	85
II. Ertragswertklausel	87
H. Vor-, Ankaufsrechte, Andienungsrechte und -pflichten	89
I. Vorkaufsrecht	89
II. Ankaufsrecht	91
III. Andienungspflichten	92
IV. Andienungsrechte	93
V. Mitverkaufsrechte und -pflichten	95
§ 3 Übertragungsvorgänge unter Beteiligung Minderjähriger	99
A. Anteilsveräußerung an Minderjährige	99
B. Schenkungsvertrag	100
I. Inhalt des Übertragungsvertrags	100
1. Geldzahlung als Gegenleistung	100
2. Nießbrauch	100
3. Anrechnung	102
4. Rückforderungsrecht	103

II. Vertretung des Minderjährigen	105
III. Genehmigungspflichten.	106
1. Erwerb eines Erwerbsgeschäfts § 1822 Nr. 3 Alt. 1 BGB	106
2. Übernahme einer fremden Verbindlichkeit § 1822 Nr. 10 BGB	107
3. Genehmigungspflicht aus sonstigen Gründen	109
C. Muster.	110
§ 4 Steuerliche Vorteile einer Familiengesellschaft	115
A. Grundzüge der Besteuerung von Körperschaften	115
I. Ertragsbesteuerung der Gesellschaft.	115
1. Körperschaftsteuer	115
2. Gewerbesteuer	116
II. Besteuerung der Gesellschafter	117
1. Besteuerung von Ausschüttungen	117
a) Grundsatz: Besteuerung nach der Abgeltungssteuer	117
b) Veranlagungsoption nach § 32d Abs. 2 Nr. 3 EStG bei qualifizierter Beteiligung	118
2. Besteuerung sonstiger Rechtsverhältnisse zwischen Gesellschafter und Gesellschaft.	121
a) Tätigkeit für die Gesellschaft	121
b) Darlehensüberlassungen von und an den Gesell- schafter.	123
c) Nutzungsüberlassungen	124
3. Besteuerung der Anteilsveräußerung	125
B. Belastungsvergleich: Kapitalgesellschaft vs. Personengesellschaft	127
I. Belastungsvergleich in der Grundform: Vollausschüttung und Thesaurierung	127
II. Bedeutung der Gewerbesteuer	128

III. Einflussfaktoren für die Rechtsformwahl.	129
1. Abschirmwirkung in Bezug auf Steuerzahlungen.	130
2. Bedeutung niedriger Einkommensteuerbelastung.	130
3. Verlustsituationen	131
4. Finanzierungsfragen.	131
C. Kapitalgesellschaft vs. Privatvermögen.	132
D. Brennpunkte bei der GmbH.	133
I. Betriebsaufspaltung	133
1. Sachliche Verflechtung	133
2. Personelle Verflechtung.	134
II. Umsatzsteuerliche Organschaft.	136
III. Selbstgenutztes Wohneigentum.	137
IV. Bewertungsabschlag für Familienunternehmen, § 13a	
Abs. 9 ErbStG.	138
E. Steuerliche Hinweise zur Satzungsgestaltung	140
I. Gründung unter Beteiligung von Minderjährigen.	140
II. Übliche Satzungsbestandteile	141
1. Unternehmensgegenstand.	141
2. Vinkulierungsklauseln	141
a) § 13a Abs. 9 ErbStG (Bewertungsabschlag für Familienunternehmen).	141
b) Weiterübertragungsverpflichtungen	142
c) Verlustabzugsbeschränkungen	142
3. Ausschluss und Einziehungsklauseln	143
a) Steuerliche Folgen der Einziehung von Gesellschaftsanteilen	143
b) Abfindungsklauseln	143

§ 5 Nachfolgeklauseln für Gesellschaften mit beschränkter Haftung	145
A. Einführung	145
I. Übersicht	145
II. Vertretung der Erbengemeinschaft am GmbH-Anteil	145
1. Vollmachtslösung	146
2. Anordnung von Testamentsvollstreckung	146
3. Testamentsvollstreckung und Vollmacht	147
a) Allgemeines zur Kombination von Testamentsvollstreckung und Vollmacht	147
b) Vorteile der Kombination von Testamentsvollstreckung und Vollmacht	147
B. Vorsorge vor unerwünschter Nachfolge in den GmbH-Anteil	149
I. Lebzeitige Abtretung von GmbH-Anteilen	149
II. Vererbung des GmbH-Anteils	149
1. Gängige Klauseln aus der Praxis	150
2. Alternative: Kaduzierungsverfahren	150
3. Die klassische Einziehungsklausel	151
4. Einziehungsklausel bei qualifizierte Nachfolge	152
5. Die allgemeine Abtretungsklausel	153
6. Abtretungsklausel mit Einziehungsoption	153
C. Abfindung	155
I. Kurze Einführung	155
II. Buchwertklausel	156
III. Nennwertklausel	156
IV. Einfache Ertragswertklausel	157
D. Testamentarische Gestaltung	159

§ 6 Erbrechtliche Gestaltungen	161
A. Einführung	161
B. Analyse der Gestaltungsmittel	164
I. Erbeinsetzung	164
II. Vor- und Nacherbfolge	167
1. Zweck	167
2. Problemfälle	168
3. GmbH	170
4. Formulierungsvorschlag	170
III. Vermächtnis	171
IV. Testamentsvollstreckung	177
V. Familienrechtliche Anordnungen	180
VI. Auflage	180
VII. Pflichtteilsverzicht	182
VIII. Postmortale Vollmacht	184
IX. EU-Erbrechtsverordnung	185
X. Bindende Verfügungen von Todes wegen	186
§ 7 Notarkosten für Gesellschaften mit beschränkter Haftung nach dem GNotKG	187
A. Grundlagen und Allgemeines	187
I. Einführung	187
II. Gebührentatbestände	188
III. Geschäftswertermittlung	189
1. Geschäftswertvorschriften	189
2. Bewertungsvorschriften	190
IV. Gegenstandsgleichheit und -verschiedenheit	190
V. Vollzugs- und Betreuungsgebühren	194

VI. Aktuelle Rechtsprechung.	195
1. BGH, Beschl. v. 18.10.2016 – II ZB 18/15, OLG München, Beschl. v. 17.11.2015 – 32 Wx 313/15 und LG Bochums vom 19.10.2015 – 7 OH 6/15	195
2. LG Bielefeld, Beschl. v. 22.10.2015 – 23 T 226/15 . .	196
3. LG Düsseldorf, Beschl. v. 31.7.2015 – 19 T 152/14 . .	197
4. LG Düsseldorf, Beschl. v. 29.7.2015 – 25 T 555/14 . .	197
B. Kosten aus Anlass der Errichtung der Gesellschaft.	198
I. Allgemeines	198
II. Gründung einer Einmann-GmbH ohne Musterprotokoll. .	198
III. Gründung einer Mehrpersonen-GmbH ohne Musterprotokoll	200
IV. Gründung einer Einmann-Unternehmergesellschaft mit Musterprotokoll	201
V. Gründung einer Mehrpersonen-Unternehmergesellschaft mit Musterprotokoll	202
C. Kosten aus Anlass späterer Änderungen der Satzung	204
I. Allgemeines	204
II. Kapitalmaßnahmen	205
1. Kapitalerhöhung	205
2. Kapitalherabsetzung	207
III. Satzungsänderungen	208
D. Kosten für reine Handelsregisteranmeldungen	210
I. Allgemeines	210
1. Erstanmeldung	210
2. Spätere Änderungen	210
3. Reine Änderung der inländischen Geschäftsanschrift .	210
4. UG (haftungsbeschränkt)	210

5. Mehrere Anmeldungen in einer Urkunde	211
6. Gebührensatz	211
II. Anmeldung/Abberufung von Geschäftsführern und Prokuristen	212
III. Änderungen der inländischen Geschäftsanschrift	212
IV. Anmeldung der Liquidation bzw. des Erlöschens der GmbH	213
E. Kosten für Anteilsübertragungen	214
I. Allgemeines	214
II. Geschäftsanteilskauf- und Übertragungsvertrag	214
Stichwortverzeichnis	217